

**Fragebogen 31 zum Training des Hörverstehens  
zu Folge 1, Staffel 5: Aalaf! und Alles Walzer! – Faschingsbräuche in Deutschland und  
Österreich**

erstellt von Eva Mühlbacher für den Podcast des Goethezentrums Verona „Mittwochs bei  
Goethe“

**Frage 1: Woher kommt das Wort „Fasching“?**

- a. Das weiß man nicht so genau, wahrscheinlich aber aus dem Lateinischen.
- b. Es kommt aus dem Mittelhochdeutschen.
- c. Es kommt aus dem Altitalienischen.

**Frage 2: Wann beginnt der Fasching?**

- a. Genau 40 Tage vor Ostern.
- b. Nach den Weihnachtsfeiertagen.
- c. Am 11. November.

**Frage 3: Warum heißt der „Aschermittwoch“ so?**

- a. Wegen eines christlichen Brauches.
- b. Weil man wie ein Phönix aus der Asche steigen muss.
- c. Weil man an diesem Tag an die Toten denkt, die wieder zu Erde wurden.

**Frage 4: Was ist eine „Larve“?**

- a. Ein traditionelles Faschingskostüm.
- b. Eine Holzmaske.
- c. Ein Kostüm aus Fell.

**Frage 5: Was ist eine „Zunft“ ursprünglich?**

- a. Diesen Begriff gibt es nur im Kontext von Faschingsbräuchen.
- b. Die Familie eines Handwerkers.
- c. Eine Bezeichnung für eine Gesellschaftsform des Mittelalters.

**Frage 6: Was ist eine „Percht“?**

- a. Die Bezeichnung für die Teufelsgestalt, in die sich der Träger eines Kostüms verwandelt.
- b. Die Bezeichnung für einen 16-Jährigen, der zum ersten Mal bei einem „Perchtenlauf“ mitmacht.
- c. Die Bezeichnung für einen Brauch, der auf den Osten Deutschlands beschränkt ist.

**Frage 7: Was ist der „Funken“?**

- a. Die Bezeichnung für die Hexe, die auf dem Scheiterhaufen verbrannt wird.
- b. Die Bezeichnung für den Scheiterhaufen, auf dem die Hexe verbrannt wird.
- c. Die Bezeichnung für den Sonntag, an dem der Scheiterhaufen entzündet wird, auf dem die Hexe verbrannt wird.

**Frage 8: Was symbolisiert das „Blochziehen“?**

- a. Den Kampf zwischen Gott und Teufel.
- b. Den Kampf zwischen den Bauern und dem Teufel. (christliche Tradition)
- c. Den Kampf zwischen den Bauern und der Natur.

**Frage 9: Was ist das Besondere am „Wiener Walzer“?**

- a. Er hat einen Dreivierteltakt.
- b. Man tanzt ihn schneller als andere Tänze.
- c. Man beginnt mit dem Fuß, mit dem man keinen anderen klassischen Tanz beginnt.

**Frage 10: Welche Zutat, die es am Würstelstand gibt, erwähnt Eva NICHT?**

- a. Das Frankfurter Würstchen.
- b. Der Senf.
- c. Die Semmel.

Lösungen: 1b/2c/3a/4b/5c/6a/7b/8c/9c/10c
---